Objekt: Osnabrück: Bischof Erich von Braunschweig-Grubenhagen

Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum

Museumstr. 1

38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09

Sammlung: Münzkabinett

Inventarnummer: 187/14

Beschreibung

Die Rückseitenaufschrift ist in Tibi Me Commendo Petre aufzulösen.

Vorderseite: Schilde von Paderborn, Osnabrück und Braunschweig kleeblattartig gestellt.

Rückseite: Hlg. Petrus mit Buch in der Linken und Schlüssel in der Rechten unter gotischem

Schutzdach sitzend. Unten Osnabrücker Schild.

Provenienz: Auktion Weyl, Berlin 1887

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt

Maße: Gewicht: 0.92 g; Durchmesser: 20 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1508-1532

wer

wo Osnabrück

Beauftragt wann

wer Erich von Braunschweig-Grubenhagen (1478-1532)

wo

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 16. Jahrhundert

wer

WO

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Adolph Weyl (1842-1901)

WO

Schlagworte

- 1/4 Schilling
- Geistliche Fürsten
- Heiliger
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Silber

Literatur

- Kennepohl 177..
- W. Leschhorn, Mittelalterliche Münzen (2015) Nr. 520 (dieses Exemplar).